

Harkenberg Gesamtschule Hörstel

Westfalenstr.5

## **Die griechischen Götter Poseidon, Hades, Zeus**

Vorgelegt von:

Finn Hartwig

Talente-Pool

Dezember 2023

# Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	1
2. Einleitung	1
3. Hauptteil	1
3.1 Zeus	1
3.2 Poseidon	2
3.3 Hades	3
4.0 Glaubten die alten Griechen wirklich an diese Götter?	5
5. Schlusswort	5
6. Versicherung	5
7. Quellenangaben	5

## 1.0 Vorwort

Ich habe dieses Thema gewählt, weil ich mich mit den griechischen Göttern gut auskenne und ich das Thema mag. Mich fasziniert die Geschichte und ich tauche gerne in sie ein. Ich wäre auch gerne ein Gott, weil ich dann unsterblich wäre. Aus diesem Grund habe ich alle fünf Percy Jackson Romane von Rick Riordan gelesen. An den Büchern finde ich toll, dass sie sehr spannend sind und man sich sehr gut in die Geschichten hineinversetzen kann. Auch im Fach Gesellschaftslehre haben wir uns kurz mit dem Thema beschäftigt.

## 2.0 Einleitung

In meinem Text schreibe ich über drei Götter: Poseidon, Zeus und Hades. Zudem füge ich Bilder von den verschiedenen Göttern ein, damit man sieht, wie die Götter aussehen könnten.

## 3.0 Hauptteil

Im Folgenden stelle ich drei griechische Götter vor: Poseidon, Hades und Zeus. Sie gehören zu den bedeutendsten griechischen Göttern und ich persönlich finde sie auch am Interessantesten.

### 3.1 Zeus



Zeus ist der oberste Gott der griechischen Mythologie und mächtiger als alle anderen zwölf Götter zusammen. Zeus ist auch ein Sohn des Titanenpaares Kronos und Reha. Seine Geschwister sind auch Götter, und zwar Poseidon, Hestia, Demeter, Hera und Hades. Zeus wurde, als er geboren werden sollte, in einer Höhle versteckt, weil sein Vater Kronos ihn essen wollte. Kronos wollte seine Macht nicht mit seinen Kindern teilen. Aber seine Mutter Reha wollte nicht, dass ihr Sohn Zeus gefressen wird und versteckte ihn in der besagten Höhle. Kronos gab sie statt Zeus einen Stein der in ein Stück Stoff gewickelt war. Er merkte dies nicht. So kam es, dass Kronos statt Zeus einen Stein fraß. Die anderen Geschwister

schlang er jedoch hinunter. Zeus wächst schnell heran. Mit List und der Hilfe Gaias bringt er Kronos dazu, seine Geschwister und den Stein wieder auszuwürgen. In der Bibliothek des Appolodor wendet sich Zeus an Metis, der ihm eine Droge gibt. Diese soll er Kronos verabreichen, da sie eine würgerregende Wirkung hat. Dann besiegte er Kronos mit der Hilfe Poseidons, indem Poseidon ihn in Schach hielt während Zeus ihn mit der Sense tötete. Zeus erhielt den Donner, Poseidon den Dreizack und Hades den Hadeshelm der den Träger unsichtbar macht. Verheiratet war Zeus mit seiner Schwester Hera, mit der er vier Kinder hatte: Ares, Hebe, Eileithya und Hephaistos. Er hatte aber auch viele andere Liebschaften z.B. die Göttin Leto. Um Frauen zu verführen, nahm Zeus oft eine andere Gestalt an, z.B. Kuckuck, Feuer, Adler, goldener Regen, Ameise, Stier, Schwan, Schlange und andere.



Ich habe Zeus gewählt, weil er der mächtigste unter allen Göttern ist und er Blitze schießen kann.

### 3.2 Poseidon



Poseidon ist in der griechischen Mythologie der Gott des Meeres und Bruder von Zeus. Das Pferd Hippios ist ihm heilig, weshalb Poseidon mit Beinamen auch Hippios heißt. In der etruskischen Mythologie wurde er dem Nethuns gleichgesetzt, in der römischen dem Neptun. In der Tiefe des Meeres steht sein kristallener Palast. Poseidon wird oft mit einem Streitwagen dargestellt, der von großen Hippokampen gezogen wird (siehe Bild unten). Sehr oft wird er aber auch mit einem Dreizack und Delphinen dargestellt. Häufig findet man Darstellungen von der Hochzeit des Poseidons mit Amphitrite. Sie stehen auf einem Wagen, meist gezogen von Pferden, und begleitet von Nereiden (elfenartige Wesen). Seefahrer beteten zu Poseidon um eine sichere Überfahrt zu haben und versenkten für ihn Pferde im Meer. Wenn er gut gelaunt war, erschuf Poseidon neue Inseln und machte das Meer still um es schiffbar und machen. Wenn er wütend wurde, so die Legende, stach er mit seinem Dreizack in die Erde, verursachte so Erdbeben, Überschwemmungen und brachte Schiffe zum Sinken.



Poseidon ist der Sohn von Kronos (Titan) und Rhea. Poseidon und Amphitrite hatten einen Sohn namens Triton und zwei Töchter mit den Namen Rhode und Benthesisikyme.

Ich habe Poseidon gewählt, weil er der Gott des Meeres ist und Unterwasser lebt. Er hat keine Kiemen und braucht auch keine.

### 3.3 Hades



Hades ist der griechische Gott der Unterwelt, das ist der Wohnort der Verstorbenen. Er war der erstgeborene Sohn von Kronos und Reha. Wie alle anderen Geschwister wurde er nach seiner Geburt sofort gefressen. Nachdem Zeus ihn gerettet hatte, wurde Hades in den Tartarus, den tiefsten Teil der Unterwelt, geschleudert. Nach der Befreiung aus den Eingeweiden von Kronos kämpften er und seine Geschwister 10 Jahre lang gegen Kronos und seine Titanen. Schließlich gelang es ihnen mit der Hilfe der Kyklopen aus dem Tartarus den Krieg für sich zu entscheiden. Nachdem Kronos und seine Titanen überwunden waren, teilten die Brüder die Welt unter sich auf, indem sie Lose warfen. Dabei erhielt Zeus den Himmel, Poseidon das Meer und Hades die Unterwelt. Die Erde und der Olymp waren ein gemeinsamer Bereich. Seitdem ist Hades der „Herr des Totenreiches“, der strenge, unerbittliche, bei Göttern und Menschen verhasste Gott, aus dessen schaurigem, ödem Reich es keine Rückkehr gibt. Auch durch Bitten und Schmeicheln ist er nicht zu erweichen; nur dem Orpheus gelang es durch die Macht seines Gesanges, ihn zur Rückgabe der Eurydike zu bewegen. Als König der Toten und der unterirdischen Gefilde wurde er früh sowohl mit Plutos, dem Gott der Reichtümer, als auch mit dem Unterweltsgott Pluton identifiziert. Hades verlässt sein Reich nur äußerst selten. Nur als er von Heros durch einen Pfeil an der Schulter verwundet wurde, eilte er zum Olymp, um sich von Paian heilen zu lassen.

Ich habe Hades gewählt weil ich ihn spannend finde und er einen Helm hat, mit dem er sich unsichtbar machen kann.



#### **4.0 Glaubten die alten Griechen wirklich an diese Götter?**

Für die alten Griechen hatten die Götter eine sehr wichtige Bedeutung in ihrem täglichen Leben und in ihrer Kultur. Sie glaubten, dass die Götter für alle Bereiche des Lebens verantwortlich waren z.b. für Naturkatastrophen und private Dinge und Entscheidungen.

Die Götter wurden in Tempeln und Heiligtümern verehrt, wo die Menschen Opfer darbrachten und Gebete sprechen konnten, um ihre Hilfe zu bekommen. Die Menschen glaubten, dass die Götter ihnen in schwierigen Situationen helfen und ihnen Rat geben konnten.

In der griechischen Gesellschaft hatten die Götter auch eine moralische Bedeutung, sie galten als Vorbilder für die menschliche Verhaltensweise und dienten oft als Warnungen oder Anweisungen. Die Götter halfen den alten Griechen dabei zu entscheiden, was sie tun sollten und was nicht.

## **5.0 Schlusswort**

Diese Arbeit beschäftigt sich mit nur drei von insgesamt 12 Götter der griechischen Mythologie. Man könnte über die anderen Götter auch noch schreiben. Das hätte aber zu lang gedauert.

Die Quellen haben sich teilweise widersprochen. Die Dauer des Kampfes gegen Kronos wurde unterschiedlich angegeben. Aber in den meisten stand, dass er 10 Jahre dauerte. Darum habe ich das auch so geschrieben.

Ich fand die Arbeit sehr spannend und ich habe viel gelernt, z.B. dass Hades einen Helm hatte, der ihn unsichtbar macht oder auch, dass er und Poseidon von Kronos gefressen wurden. Ich hatte nicht sehr viele Schwierigkeiten. Im Vorwort hatte ich erwähnt dass ich mich mit den Göttern gut auskenne.

## **6.0 Versicherung über die eigenständige Anfertigung**

Ich erkläre hiermit, dass ich den Text selbstständig verfasst habe. Ich habe die Quellen angegeben und versucht, sie umzuformulieren. Die Quellen habe ich unten im Literaturverzeichnis angegeben.

## **7.0 Quellenverzeichnis**

<https://klexikon.zum.de/wiki/Poseidon>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Zeus>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Hades>

<https://www.studysmarter.de/schule/geschichte/antike/griechische-goetter/>